

gemeindebrief

Juni-August 2015

Kirchengemeinde St. Katharinen, Salzwedel
Kirchspiel Kuhfelde
Kirchspiel St. Georg, Salzwedel, Kirchspiel Groß Chüden



Altaraufsatz aus der Wiesenkirche in Soest

2 Editorial

Liebe Gemeindeglieder und Leserinnen und Leser,

vor Ihnen liegt der neue Gemeindebrief. Darin möchten wir Sie informieren über das Angebot der Gemeinden an Veranstaltungen, Gruppen und Gottesdiensten. Unter Aktuelles finden Sie das Grußwort von Frau Bischöfin Junkermann zur Asylpolitik und die Stadtgemeinden berichten vom Glaubenskurs. Auf den Seiten der Gemeinden halten wir Rückschau auf Gewesenes und informieren Sie über bevorstehende Aktivitäten. Ab Seite 12ff finden Sie Informationen über die regelmäßigen Gottesdienste und Termine der Gemeindegruppen, die für jeden offen sind und zu denen wir Sie herzlich einladen.

„Dies alles bewirkt ein und derselbe Geist; einem jeden teilt er seine besondere Gabe zu, wie er will.“ 1.Kor. 12,11

*Eine schöne Sommer- und
Urlaubszeit wünscht Ihnen Ihr
Redaktionskreis*

Inhalt

Editorial	2
Angedacht	3
Aktuelles	4
Erlebtes	5
Aus den Gemeinden	6-10
Aktuelle Themen	11-13
Gottesdienste	14-17
Kirchenmusik	18
Gruppen und Kreise	19-21
Kinderkirche/ Pfadfinder	22
Freud und Leid	23
Adressen	24

Impressum

Herausgeber:

Kirchspiele St. Georg, Groß Chüden,
Kuhfelde und die St.Katharinenkirche

Redaktionskreis und Kontakt über:

Helga Arndt, Margarete Mießner, Angelika
Scheffler, Joachim Thurn, Carmen

Kauffmann, Matthias Friske, Waltraud

Grabowski, Christel Scheibe, Claudia Meier

Layout: Matthias Friske

Nächster Redaktionstermin:

erstes Treffen:

4.8. - 16:15 Uhr St.Georg

Abgabetermin der Artikel und

Bekanntmachungen:

Bis 20. August St.Katharinen

Endredaktion:

20.8. - 16:00 Uhr St.Katharinen

Auflagenhöhe: 1800 Exemplare

Erscheinen: alle drei Monate

Druck: gemeindebrief-druckerei

Groß Oesingen

Website

www.gemeinde-bunt.de

Bankverbindung

für alle Gemeinden

Kirchenkreis Salzwedel

Sparkasse Altmark-West

BLZ 810 555 55

Konto-Nr. 300 000 45 12

IBAN: DE78 810 555 55 300 000 4512

BIC: NOLADE 21SAW

**Bitte Gemeinde und Verwendungszweck
unbedingt angeben!**



Liebe Leser,

unser Titelbild zeigt eine der ältesten Altaraufsätze Europas. Es ist eine Tafelmalerei aus der Wiesenkirche in Soest, die sich heute in Berlin im Museum befindet. Dieses Bild zeigt seitlich die zwei Heiligendarstellungen von Maria und Johannes, die normalerweise eine Kreuzigungsdarstellung rahmen. So auch hier, allerdings mag die Darstellung in der Mitte manchem etwas merkwürdig anmuten. Zu sehen ist ein bärtiger Mann, der auf einem Thron sitzt und eine Kreuzigungsdarstellung in den Händen hält, an dessen Kopfende sich in einem Kreis eine kleine Taube befindet. Diese Darstellung bildet etwas ab, was im Christentum eigentlich gar nicht möglich sein sollte: Gott in seiner Gestalt als Vater, Sohn und Heiliger Geist. Man nennt diese Darstellungsform „Gnadenstuhl“ und sie ist ein Symbol für den Feiertag, der im

Kirchenjahr ein gewisses Schattendasein fristet: Trinitatis. Zwar besitzen die allermeisten Sonntage unseres Kirchenjahres den Namen „soundsovielter Sonntag nach Trinitatis“, das Fest selber bleibt aber eher blass und unbekannt. Dabei feiern wir in Salzwedel schon seit vielen Jahren an genau diesem Tag die Jubelkonfirmation und erinnern damit an das kleine Symbol der Taube, das stellvertretend für den Heiligen Geist steht. Der aber ist eben nicht denkbar ohne den Bezug auf Gott als Schöpfer der Welt und Jesus Christus, dessen Tod am Kreuz uns allen den Weg zur Ewigkeit bei Gott gewiesen hat. Es ist nicht immer einfach solch komplexe theologische Sachverhalte mit Worten zu beschreiben. Unser Altarbild bietet uns einen Weg, wie es bildhaft geschehen kann: Durch eine eindruckliche Kreuzigungsdarstellung (Maria und Johannes neben dem Gekreuzigten), die wortwörtlich getragen wird von Gott selbst, der durch seinen Geist handelt. Lassen Sie uns also in diesem Sinne den Trinitatissonntag feiern.

Ihr Matthias Friske

4 Aktuelles

Das Foto S.5 unten zeigt die Teilnehmer beim Gottesdienst am 12.4. in der St. Georg-Kirche. Es wurde Ihnen durch die Pastoren (von links nach rechts: Friedrich von Biela, Joachim Thurn, Matthias Friske) ein Zertifikat, eine Rose und eine Schrift über Dietrich Bonhoeffer überreicht mit einem Segenswort.

Unter dem Motto: "Warum Glauben?" haben sich 15 Teilnehmer gefunden, die an vier Abenden miteinander diskutierten und ins Gespräch gekommen sind.

Das Fazit: es gibt mindestens vier gute Gründe, an Gott zu glauben, Ich glaube, weil...

- der Glaube mir hilft, mit den Grenzen des Lebens umzugehen.
- ich echt nur leben kann, wenn ich es im Gegenüber zum „Du“ mache – in Beziehung.
- Liebe und Glück für mich wichtige Werte sind – und für Gott auch.
- ich einen Grund und eine Mitte brauche, die mich tragen und halten – im Leben und im Sterben.

Diese Abende der Ev. Stadtkirchengemeinden fanden statt im Ev. Pfarrhaus St. Marien in der Hansestadt Salzwedel.

Referenten waren:

Joachim Thurn, Annette von Biela, Friedrich von Biela und Matthias Friske.

Es waren gute Gespräche, sagte einer der Teilnehmenden. Ein anderer: "Über einiges wäre ich so gar nicht ins Nachdenken gekommen."

Jedes Jahr bieten die Ev. Stadtkirchengemeinden im Frühjahr einen Glaubenskurs an vier Abenden an. Anmelden kann sich jeder, der sich mit den Fragen des Glaubens beschäftigen möchte.

Es besteht keinerlei Verpflichtung, Mitglied der Kirche zu sein oder zu werden.

Der nächste Glaubenskurs wird im **Frühjahr 2016** sein.

Interessenten können sich in den evangelischen Pfarrämtern vormerken lassen und bekommen dann entsprechend den aktuellen Flyer.



Pfadfindergottesdienst in der Alten Lateinschule



Abschlußgottesdienst zum Glaubenskurs in St. Georg

Gemeindefest in St. Georg am Sonntag, den 7. Juni 2015

- 11.00 Uhr Familiengottesdienst
- 12.15 Uhr Suppe für alle
- 12.45 Uhr Pfadfinder und ihre Lieder
- 13.15 Uhr Chor Concordia
- 14.14 Uhr Kaffee und Kuchen
- 15.00 Uhr AKTION: ...wie wir unser Schiff Gemeinde bauen...
- 16.00 Uhr Grillen und Getränke
- 18.00 Uhr Abendsegen

10jähriges Bestehen des Kreativkreis in St.Georg

Im Frühjahr 2005 haben sich 15 interessierte Frauen zu einem Kreativkreis zusammengefunden, um gemeinsam einen schönen, abwechslungsreichen und unterhaltsamen Nachmittag zu gestalten. Unser Nachmittag soll uns helfen, den Alltag und so manche Sorgen für ein paar Stunden vergessen zu lassen, der Einsamkeit zu entfliehen, soll uns Kraft und Lebensmut geben, so dass wir immer ein Ziel vor den Augen haben, uns wieder auf die gemeinsamen Stunden freuen zu können. Das war und ist uns allen sehr wichtig! Anfangs dachten wir, dass es vielleicht nur für einen kurzen Zeitraum sein würde, aber die Zeit verging wie im Fluge.

Jahr für Jahr zog an uns vorbei und nun feiern wir Jubiläum. Bis auf eine Mitstreiterin, die wir leider verloren haben, sind alle Frauen mit viel Freude und Engagement an unseren 14tägigen Nachmittagen dabei. Auch Pfr. Thurn nimmt regelmäßig an unserer Runde kurzzeitig teil und informiert uns dabei über Aktuelles aus der Kirchengemeinde. Wir beschäftigen uns mit Handarbeiten wie Hardanger, Gerstenkorn, Häkeln, Stricken; Basteln, Spielen etc. und auch der Gemütlichkeit bei Kaffee und Kuchen wird Genüge getan. Wir hatten erlebnisreiche Kreativstunden, schöne Feiern wie z.B. das jährliche Sommerfest, das Herbstfest, Weihnachten, Fasching sowie Ausflüge und Grillnachmittage. Sie haben uns immer Spaß, Freude und Abwechslung geboten und waren für die meisten Frauen sicher ein kleines Ereignis. Aus Anlass unseres 10jährigen Bestehens werden wir im August zur Heideblütenzeit zu einer Jubiläumsfahrt in die Nemitzer Heide mit dem Bus sowie Pferd und Wagen eine Ausfahrt starten. Sie soll ein weiterer unvergesslicher Höhepunkt für uns alle sein. Auch wenn wir alle nun zehn Jahre älter geworden sind, blicken wir freudig in die Zukunft und hoffen auf noch schöne, gemeinsame, kreative und erlebnisreiche Jahre für unseren Zirkel.

Gerlinde Tschanz Ltrn. Kreativkreis

Pfarrhaus soll verkauft werden

Das Pfarrhaus in Groß Chüden steht seit einigen Monaten leer. Jahrzehnte lang war es Anlaufstelle für die Gemeindeglieder. Hier traf man sich zu Frauenkreisen, Bibelwochen und Gottesdiensten. Durch die zurückgehende Zahl der Pfarrstellen ist auch die Pfarrstelle Groß Chüden geschlossen worden. Seit dem 01.01.2015 wird das Kirchspiel über das Pfarramt St. Georg und Groß Chüden in Salzwedel betreut. Nach dem Auszug von Pfarrerin Henriette Schulz hat sich der Gemeindegliederkirchenrat des Kirchspiels Groß Chüden nun entschlossen, das Pfarrhaus zu verkaufen. Veräußert werden soll die Immobilie mit den auf dem Grundstück stehenden Nebengebäuden. Das Grundstück wird in Form eines Erbbaurechtsvertrags an den neuen Pfarrhauseigentümer verpachtet. Wer Interesse hat, kann sich beim Gemeindegliederkirchenratsvorsitzenden, Herbert Schulze, unter der Tel.-Nr.: 039037-310 melden.

Friedhofsbeauftragte für die Friedhöfe im Kirchspiel Groß Chüden

Acht Friedhöfe befinden sich in der Trägerschaft des Kirchspiels Groß Chüden. Aus dem Gemeindegliederkirchenrat haben sich deshalb einige Mitglieder

bereiterklärt, als so genannte „Friedhofsbeauftragte“ für Friedhofsangelegenheiten als Ansprechpartner zu fungieren. Zu ihren Aufgaben gehören die Grabzuteilung auf den Friedhöfen und das Ausfüllen von Formularen zum Graberwerb und zu Einebnungen. Sie arbeiten mit der Friedhofsabteilung des Kreiskirchenamtes zusammen, um z.B. ungepflegte Gräber und lose Grabsteine zu melden.

Folgende Friedhofsbeauftragte wurden benannt:

Groß Chüden: Ulrike Gude, Pretzierer Str. 20, Tel.: 03901-471167

Klein Chüden/ Ritze: Rudolf Franke, Ritzer Dorfstr. 13, Tel.: 03901-471178

Riebau: Yasmine Lahmann, Tel.: 039037-348

Klein Gartz: Hermann Meyer, Klein Gartz 40b, Tel.: 039037-95953

Königstedt: Knut Konietzny, Königstedt 20, Tel.: 039037-233

Vissum: Ulrike Hundt, Vissum 3, Tel.: 039034-506

Pretzier: Karsten Meyer, Pretzierer Dorfstr. 15, Tel.: 039037-510

Die Bestattungsgenehmigungen werden im Pfarramt St. Georg/ Groß Chüden erteilt. Die Friedhofsgebührenbescheide erstellt die Friedhofsabteilung des Kreiskirchenamtes.

8 Aus unseren Gemeinden - Groß Chüden



ehemaliges Pfarrhaus in Groß Chüden

Nürnberg – Salzwedel – Lübeck

In unserer historischen Bibliothek in der Katharinenkirche befinden sich viele sehr frühe Buchdrucke und Handschriften nicht nur theologischen Inhalts. Da die Lateinschule der Kirche angeschlossen war, existieren hier z. B. noch viele Stimmbücher, aus denen die Schüler vermutlich zu den Gottesdiensten gesungen haben. Ebenso gibt es Lehrbücher für Latein, Mathematik, Geschichte und Erdkunde und mehrere Lexika und Landkarten aus der Zeit um 1600. Können Sie z. B. die Orte zwischen Nürnberg und Lübeck aus der nebenstehenden Liste eindeutig erkennen? Rechts sind die Entfernungen in Meilen angegeben, aber wie lang war eine Meile? Wie viele Tage hat man wohl zu Fuß oder mit der Kutsche für die Strecke gebraucht? (Gekritzelt und gezeichnet haben die Schüler wohl schon immer gern in Schulbüchern)



Eberhard
Jacobshagen

Noriberga Laberani Germ.	
vide N. 271. usque Arn-	
stadium deinde	
Veiffensee	5
Kindelbruk	1
Sachsenburg	1
Sangerhausen	3
Mansfeld	2
Hogstat	1
Stasfurd	3
Magdeburg	4

Information per Mail

Liebe Gemeindeglieder, liebe Leser, wir möchten Ihnen auch kurzfristig Termine und Veranstaltungen mitteilen können, die es nicht mehr in den Gemeindebrief schaffen.

Dazu benötigen wir Ihre Mail-Adresse. Bitte senden Sie diese an unsere Mail-Adresse:

katharinen@gemeinde-bunt.de

Wir achten darauf, dass Ihre Mail-Adresse nicht weitergegeben wird.

10 Aus unseren Gemeinden - Kuhfelde

Bauarbeiten Hohenlangenbeck

Die Hohenlangenbecker Dorfkirche wurde bekanntlich in den letzten Jahren umfangreich restauriert. Nun wird auch noch das schadhafte Dach neu eingedeckt. Wenn diese Arbeiten abgeschlossen sind, ist die bauliche Hülle der Kirche praktisch komplett saniert. Trotzdem gibt es immer noch etwas zu tun, denn es gibt noch Ausstattungsstücke, die erhalten werden sollten. So besitzt die

Kirche noch etliche „Totenkronen“, Kästen mit Blumengebinden, die an unverheiratet verstorbene Mädchen erinnern. Früher gab es praktisch in jeder Dorfkirche solche Stücke - heute sind nur noch wenige davon erhalten. Sie sollen in der kommenden Zeit ebenfalls wiederhergestellt werden, damit sie auch der Nachwelt erhalten bleiben können.

Friedhof Kuhfelde

Die Bestattungskultur hat sich in den letzten Jahren immer weiter verändert, so dass es notwendig wird, sich auf veränderte Anforderungen einzustellen. Deshalb soll künftig auf dem Friedhof von Kuhfelde ein Feld für anonyme Urnenbestattungen eingerichtet werden. In diesem Zusammenhang ist auch geplant, den Weg zur Kirche hin zu befestigen und die angrenzende Friedhofsmauer auszubessern.



Aus der Rede eines Schülers zum Gedenken an die Bombenopfer in Salzwedel am 22. Februar 2015

„Wir haben uns heute hier zusammengefunden, um der Menschen, die hier vor 70 Jahren bei einem Bombenangriff ums Leben gekommen sind, zu gedenken.

Heute stehen wir hier, reden, hören zu und erinnern uns an die Toten. Wir können, jeder für sich und an diesem Datum der Menschen hier gedenken, aber wir dürfen niemals durch diese öffentlichen Veranstaltungen die Gräueltaten der Faschisten in der NS-Zeit aufrechnen.

Für mich stellt sich die Frage, welche Gründe gab es für die Bombardierung des Salzwedeler Bahnhofs. Salzwedel war ein Schienenknotenpunkt, hier fuhren nicht nur Züge mit Militärausrüstung für die Wehrmacht entlang, sondern auch in den letzten Tagen der NS-Zeit sogenannte Todeszüge, die die Menschen auf die unwürdigste Art und Weise transportierten. Wie es

an der Ritzer Brücke der Fall war, als 244 Menschen in Güterwaggons unbeachtet starben. Die Alliierten besiegten dieses menschenverachtende faschistische System.

Nie wieder Krieg!
Krieg bringt auf beiden Seiten unzählige und unschuldige Opfer. Die Generation meiner Eltern und meine Generation leben seit 70 Jahren mit dem Frieden in Europa. Lasst uns aufmerksam und wachsam sein, so dass nie wieder Krieg von deutschem Boden ausgeht!“



12 Flüchtlinge

Liebe Schwestern und Brüder in den Kirchengemeinden der EKM,

in den vergangenen Monaten haben uns die Pegida-Demonstrationen in Atem gehalten. Zumindest in Teilen waren diese auch von fremdenfeindlichen Äußerungen geprägt. Nun sind wir konfrontiert mit den Ereignissen in Tröglitz: Ressentiments werden geschürt gegen Menschen, die noch gar nicht da sind, Hassparolen werden verbreitet, eine Flüchtlingsunterkunft wird in Brand gesetzt. Ich bin erschüttert über das Ausmaß an Aggression und krimineller Energie. Auf der anderen Seite spitzt sich die Flüchtlingsproblematik auch in unserem Land zu. Bund und Länder ringen um die Finanzierung. Neue Unterkünfte werden gesucht. Die materielle Not und vor allem die wachsende Zahl an Kriegen und Bürgerkriegen schlägt sich in den Flüchtlingszahlen nieder. Pfr. M. Keilholz, zu dessen Pfarrbereich Tröglitz gehört, formuliert als Aufgabe für uns als Kirche: „Es kann in der Asylfrage nur eine Antwort geben: Wir stehen gegen jede Form von Fremdenfeindlichkeit, und komme sie auch unter den schönsten und wohlmeinendsten Deckmäntelchen daher. Und wir stehen für eine positive Haltung gegenüber jedem Menschen und insbesondere gegenüber denen, die aus Not heraus zu uns kommen.“ Aus biblischer Sicht ist zu ergänzen: Jedem Menschen steht die gleiche Würde, das gleiche Recht auf Leben und die

Entfaltung seiner Lebensmöglichkeiten, der gleiche Anspruch auf Schutz vor Verfolgung und Bedrohung zu. Denn jeder Mensch ist von Gott geliebt und, mit Gn.1, 27, Gottes Ebenbild.

Ich möchte Sie bitten – als Mitarbeiter im Verkündigungsdienst, als Gemeindeglieder, als Christen in unseren Gemeinden – sich an Ihrem Ort und mit Ihren Möglichkeiten jeder Form von Fremdenfeindlichkeit entgegenzustellen: mit klaren Worten und mit couragiertem Handeln, in der Öffentlichkeit genauso wie im persönlichen Gespräch.

Und ich möchte Sie ermutigen, mit dem, was Sie für Flüchtlinge in unserem Land bereits tun, nicht nachzulassen. Unsere Landessynode hat im vergangenen November 500.000 Euro für die Unterstützung von Flüchtlingen in den Bürgerkriegsländern und hier in Deutschland bereitgestellt. Das war ein wichtiges Signal und wird helfen, Not zu lindern. Aber es braucht auch unser Engagement in den Kirchenkreisen und Kirchengemeinden. Ich danke Ihnen für allen persönlichen Einsatz, für die vielen Initiativen, für alle menschliche Wärme und materielle Unterstützung, die Sie schon jetzt denen, die bei uns Hilfe suchen, entgegenbringen. Beten wir für Frieden in unserem Land und für die Menschen, die Schutz vor Verfolgung suchen. Öffnen wir uns, um zu tun, was in unserer Kraft steht. So sind wir Kirche in der Nachfolge Jesu. *Ihre Ilse Junkermann, Landesbischofin*

Am 15.März 2015 fand die zweite Tagung der Zukunftskonferenz unseres Kirchenkreises in Gardelegen statt. Material finden Interessierte - wie immer – auf www.lektoren-saw.de .

Es war eine Konferenz der Schätze und Ideen. Wir haben Chancen und Möglichkeiten der Kirche hier in der Altmark-West gesucht – und wir haben Einiges gefunden! Zum Abschluss gab es Visionen: Wie sieht Gemeinde im Jahr 2025 aus? Und nicht ein Einziger hat gesagt: Die hat sich erledigt. Ja - es gibt so viele, denen die Kirche am Herzen liegt und die dafür etwas tun wollen. Das war sehr ermutigend. Einige Stimmen von Teilnehmern: „...dass sich alle auf das Träumen eingelassen haben, einfach wunderbar. Die bunte Tafel war wieder ein lukullisches Erlebnis.“ „Das Impulsreferat hat viel mehr Inhalt, als wir in dieser kurzen Zeit bemerken konnten... Wir haben viele motivierte Gemeindeglieder mit Bereitschaft, Ideen und Geduld. Die richtige Vernetzung ist unsere Zukunft.“ “Die Konferenz hat Spaß gemacht. Es wurden viele tolle Ideen entwickelt. Mal sehen, was am Ende rauskommt.”

Ja, das wollen wir sehen. Wir werden fragen, was man aus den Schätzen

machen kann. Es ist wichtig, dass alle Ideen und Kräfte, alle Fähigkeiten und alle Schöpferkraft, die wir nur irgend finden können, zum Zuge kommen. Wachsen kann nur das, was auch erkannt wird. Während der dritten Tagung werden sich Projektteams zu Schwerpunkten bilden. Die werden konkrete Veränderungen beraten und in Gang setzen. Dazu muss bereits jetzt gedacht werden: Welche Chancen wollen wir nutzen? Welche Möglichkeiten können wir ausbauen?

Wir treffen uns am Samstag, den 10.Oktober 2015 zur dritten Tagung wieder in Gardelegen. Und: wir werden ab 14:00 Uhr einen wegweisenden Gastvortrag hören - Prof. Dr. Paul M. Zulehner aus Wien wird über die Zukunft der Kirche sprechen. Dieser Teil ist öffentlich und nicht nur auf die Teilnehmer der Konferenz beschränkt.

Jochen M. Heinecke



14 Unsere Gottesdienste



Freitag - 5. Juni

Zeit bitte Aushang beachten St. Marien -
Annette von Biela /Waltraud Grabowski,
Regionaler Literaturgottesdienst

Samstag - 6. Juni

17.00 Uhr Jeebel - Joachim Thurn

1. S. n. Trinitatis - 7. Juni

9.15 Uhr Wöpel - Matthias Friske

9.30 Uhr Klein Gartz - J. Thurn, mit Taufe

10.30 Uhr St. Katharinen - M. Friske AM

11.00 Uhr St. Georg - Joachim Thurn

Festgottesdienst und Gemeindefest für
St. Georg und Groß Chüden

14.00 Kuhfelde - M. Friske, mit Taufe

Kollekte: Diakonie - Arbeit mit Spätaussiedlern

Samstag - 13. Juni

10.00 Uhr St. Georg - J. Thurn, mit Taufe

14.00 Uhr Brewitz - Joachim Thurn

16.00 Uhr Siedenlangenbeck - M. Friske

2. S. n. Trinitatis - 14. Juni

9.15 Uhr Hohenlangenbeck - Matthias Friske

9.30 Uhr St. Georg - J. Thurn, mit Taufe

10.30 Uhr St. Katharinen - Matthias Friske

11.00 Uhr Pretzier - Matthias Heinrich

14.00 Uhr Riebau - Matthias Heinrich

Kollekte: eigene Gemeinde (Katharinen:
Bankauflagen Kirche)

3. S. n. Trinitatis - 21. Juni

10.30 Uhr St. Katharinen - A. von Biela

11.00 Uhr St. Georg - N.N.

14.00 Uhr Klein Gartz - A. von Biela

Kollekte: Förderung ehrenamtlicher Arbeit

Samstag - 27. Juni

18.00 Uhr St. Georg - Joachim Thurn

4. S. n. Trinitatis - 28. Juni

9.15 Uhr Valfitz - Matthias Friske
10.30 Uhr St. Katharinen - Matthias Friske, mit Taufe
11.00 Uhr Groß Chüden - Familiengottesdienst
14.00 Uhr Leetze - Matthias Friske
14.00 Uhr Vissum - Joachim Thurn
Kollekte: Kirchenkreis (Ev. Grundschulen Gardelegen und Salzwedel)

5. S. n. Trinitatis - 5. Juli

9.30 Uhr Klein Gartz - H.-D. Stiebahl
11.00 Uhr St. Georg - Stiebahl, AM
14.00 St. Katharinen - Matthias Friske
Gemeindefest Katharinen/ Kuhfelde
14.00 Uhr Ritze - H.-D. Stiebahl
Kollekte: Diakonie - Hilfe für Behinderte (Integration, Freizeit und Geschwister)



Samstag- 11. Juli

16.00 Uhr Siedenlangenbeck - Matthias Friske

6. S. n. Trinitatis - 12. Juli

9.15 Uhr Kuhfelde - Matthias Friske
9.30 Uhr Buchwitz - H.-D. Stiebahl
10.30 Uhr St. Katharinen - Matthias Friske
11.00 Uhr St. Georg - H.-D. Stiebahl
14.00 Uhr Groß Chüden - H.-D. Stiebahl
Kollekte: Musisch-kulturelle Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche

7. S. n. Trinitatis - 19. Juli

9.30 Uhr Riebau - H.-D. Stiebahl
10.30 Uhr St. Katharinen - H.-D. Stiebahl
11.00 Uhr St. Georg - Claudia Meier
14.00 Uhr Pretzier - H.-D. Stiebahl
Kollekte: eigene Gemeinde (Katharinen: Unterstützung Prätoriumsschule)



Im August ist in St. Georg/ Groß Chüden Sommerpause, d.h. es gibt in jedem Kirchspiel nur ein Gottesdienstangebot. Die Gemeindeglieder werden gebeten, diese Zentralgottesdienste zu besuchen, damit wir an den einzelnen Orten mit vielen Menschen Gottesdienste feiern können!

16 Unsere Gottesdienste

MONATSSPRUCH
JULI 2015

Euer Ja sei ein Ja,
euer Nein ein Nein;
alles andere
stammt vom Bösen.

MATTHÄUS 5, 37

Samstag- 25. Juli

13.00 Uhr St. Georg Goldene Hochzeit
Fam. Löttge - Joachim Thurn

8. S. n. Trinitatis - 26. Juli

9.30 Uhr St. Georg - Joachim Thurn
10.30 Uhr St. Katharinen - Joachim Thurn
14.00 Uhr Vissum - Joachim Thurn
Kollekte: Ökumene und Auslandsarbeit der EKD

9. S. n. Trinitatis - 2. August

10.30 Uhr St. Katharinen - Arnold Kiel
11.00 Uhr St. Georg - Joachim Thurn
14.00 Uhr Pretzier - Joachim Thurn
Kollekte: Kirchenkreis (Integrative Kita „Arche Noah“ in Gardelegen)

Samstag- 8. August

16.00 Uhr Siedenlangenbeck - Matthias Friske

10. S. n. Trinitatis - 9. August

10.30 Uhr St. Katharinen - Matthias Friske
14.00 Uhr Buchwitz - Joachim Thurn
15.30 Uhr Riebau - Joachim Thurn
Kollekte: Aktion Sühnezeichen Friedensdienste

11. S. n. Trinitatis - 16. August

9.30 Uhr Groß Chüden - Joachim Thurn
10.30 Uhr St. Katharinen - Joachim Thurn
14.00 Uhr Klein Gartz - Joachim Thurn
Kollekte: Christliche Pfadfinderarbeit



12. S. n. Trinitatis - 23. August

9.15 Uhr Hobeck - Matthias Friske
10.30 Uhr St. Katharinen - Matthias Friske
11.00 Uhr Vissum - Joachim Thurn
14.00 Uhr Kuhfelde - Matthias Friske
14.00 Uhr Jeebel - Joachim Thurn
Kollekte: Gehörlosenarbeit

Samstag - 29. August

9.30 Uhr St. Katharinen,
Einschulungsgottesdienst Prätoriussschule -
Joachim Thurn

13. S. n. Trinitatis - 30. August

9.15 Uhr Wöpel - Matthias Friske
9.30 Uhr - St. Georg - Joachim Thurn
10.30 Uhr St. Katharinen - Matthias Friske, mit
Taufe
14.00 Valfitz - Matthias Friske
Kollekte: Eigene Gemeinde (Katharinen:
Öffentlichkeitsarbeit - Gemeindebrief, Internet)

Gottesdienste in den Heimen

Vita-Heim, Goethestraße 4a

dienstags: 16.6./ 4.8.
jeweils um 9.30 Uhr

Vita-Heim, Schillerstraße 3

donnerstags: 18.6./ 6.8.
jeweils um 10.00 Uhr

Pflegeheim Hoyersburger Straße 60

Sonnabend: 13.6./ 8.8.
jeweils um 15.00 Uhr

Juli Sommerpause

alle Gottesdienste: Pfr. Matthias Friske



18 Kirchenmusik

Samstag, 13. Juni – 17 Uhr

Marienkirche
Orgelkonzert

Prof. Ulrich Lamberti, Wittenberg

Samstag, 20. Juni – 19.30 Uhr

Katharinenkirche
Classic Brass &
Prof. Matthias Eisenberg (Orgel)
Kartenverkauf

Samstag, 27. Juni – 19.30 Uhr

Katharinenkirche (Hoher Chor)
Ensemble für Alte Musik Hamm /
Westfalen
Leitung: Claus Peter

Sonntag, 28. Juni – 17 Uhr

Marienkirche
Orgel plus: Celli
Cello-Ensemble der Musikschule
Lüchow-Dannenberg
Leitung: Ilka Wagener
Graf K. (Roland J. Dyck) – Orgel

Samstag, 11. Juli – 19.30 Uhr

Katharinenkirche (Westvorbau)
„Duo on the roof“
Celtic Folklore – Tango – Klezmer –
Jazz – Eigenkompositionen
Friederike Böhlert (Würzburg) –
Violine
Hanno Nusche (Cottbus) - Gitarre

Donnerstag, 23. Juli – 19.30 Uhr

Katharinenkirche
Konzert der
Kammerphilharmonie Köln
Kartenverkauf

Samstag, 1. August – 19.30 Uhr

Katharinenkirche
Arienensemble TOSCA
Kartenverkauf

Samstag, 8. August – 17 Uhr

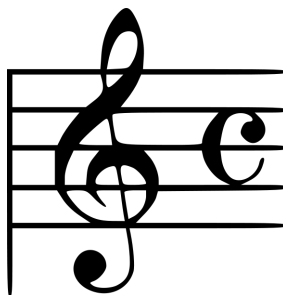
Marienkirche
Zwischen BACH und JAZZ
Ensemble Bach & Blues,
Dresden
Ulrich Thiem / Andreas Böttcher

Freitag, 14. August – 19.30 Uhr

Katharinenkirche
Peter Orloff und die
Schwarzmeer-Kosaken
Kartenverkauf

Samstag, 29. August – 17 Uhr

Katharinenkirche
Orgelkonzert
mit Kantor Roland J. Dyck



Gemeindeveranstaltungen und Kreise 19

Gesprächskreis für Senioren - St. Katharinen

jeden ersten Dienstag im Monat, 14.30 Uhr,

Termine: 2.6./ 7.7. - 14.30 Uhr in der Lateinschule, August Sommerpause

TAG - Treff am Georg/ Offenes Cafe

dienstags: - 14.30-16.30 Uhr, 30.6./ 14.7./ 11.8.

Frauen- und Seniorenkreise Groß Chüden

Riebau: 4.6./ 2.7./ 6.8.,

Groß Chüden: 3.6./ 1.7./ 5.8.

Klein Gartz: 10.8.

Zeit für alle:

jeweils 14.30-16.30 Uhr

Regionaler Seniorenkreis

28.7., 14.30 Uhr St. Georg (**Sommerfest der Seniorenkreise der Region**)

St. Katharinen und Kuhfelde

Gemeindefrühstück

zweiter Dienstag ab 9.00 Uhr Lateinschule,

Termine: 9.6./ 14.7./ 11.8. (Beitrag 1 €)

Literaturkreis „Leselampe“

letzter Donnerstag im Monat, 19.30-21.00 Uhr

Termine: 25.6., dann Sommerpause

Filmklub Katharinen

Start nach Sommerpause: 22.9., 19.30 Uhr

Pfarrhaus A.d.Kath. 1

Gottesdienstkreis St.Katharinen und Kuhfelde

nach Rücksprache mit

Anke Lüdecke oder Asimwe Paehl

Frauenkreis Kuhfelde

jeden ersten Montag im Monat, 19.30 Uhr im Gemeinderaum Kuhfelde

Bibelkreis: 10.6. 19.30 Uhr Lateinschule, dann Sommerpause

Männergesprächskreis: 7. Juli 19.00 Uhr Lateinschule, dann Sommerpause

Englischkurs: wöchentlich donnerstags (Tel. 05820/ 1313)



St. Georg

Kreistänze Frauen und Männer jeden Alters Wer Interesse hat, bei **H. Huygen-Thurn** melden; an folgenden Terminen Fahrt nach Diesdorf: 27.5./10.6./24.6.

Besuchsdienstkreis

donnerstags., jeweils 16.00 Uhr, Termine - 25.6./ 30.7./ 27.8.

Bibelgespräch: Hopfenstraße 11,

20 Gemeindeveranstaltungen und Kreise

GKR Sitzungen

St. Katharinen: wird
jeweils festgelegt
St. Georg: 30.6./ 4.8.
Beginn 19.00 Uhr

1. Treffen zur Unterstützung
der Arbeit mit
Asylbewerbern: (jeder ist
eingeladen, bitte
weetersagen!!!!) Donnerstag
11.6., 20.00 Uhr
Gemeinderaum der St.
Marien Gemeinde

**Sternenkinder
(Selbsthilfegruppe
für verwaiste
Eltern)**
Kontakt Tel. SAW
301102 oder 473055

Probenzeiten der Chöre

Chor St. Katharinen

Lateinschule;

An der Katharinenkirche 6:

Montag: 19:30 Uhr

Kantorei (Oratorienchor)

Dienstag-14täg.:

20:00 Uhr *Chor St. Katharinen*

Mittwoch:

15:00 Uhr *Spatzenchor*
ab 4 Jahre

16:00 Uhr *Kinderchor*
ab 3. Klasse

18:30 Uhr *Jugendchor*
ab 13 Jahre

Kontakt: KMD Matthias Böhlert
(siehe S.24)

Chor Kuhfelde

14tägig Mittwoch

19:30 Uhr Gemeinderaum

Leitung: Kantor Roland Dyck

Termine: 10.6., 24.6., 8.7.

Chor „Laurentius“ des Kirchspiels Groß Chüden

Proben wöchentlich mittwochs,
wechselnd in Pretzier, in der
Grundschule Raum 26, und im
Pfarrhaus St.Georg in Salzwedel.
jeweils von 19.00-20:30 Uhr

Termine:

St. Georg - 8.6./ 17.6.

Pretzier - 3.6./ 24.6./

2.9./ 9.6. 19.30 St. Marien

Gesamtprobe

14.6. Chor-Tag Stendal

Kontakt: Frau C. Kauffmann,
Tel.: 039037/ 323, nach 18.00 Uhr

Pfadfinderarbeit

Stamm „Tom Bombadil“

Wölflinge

donnerstags 15.30-18.00 Uhr
(außer in den Ferien),

Gruppe 6 bis 8 Jahre, Termine:
6.6./ 18.6., *Gruppe 9 bis 10 Jahre*
Termine: 11.6./ 25.6.

2.7. Stammesabschluß mit
Grillen

Jungpfadfinder (10 bis 13 Jahre)

dienstags, 14tägig 15.30-18.00
Uhr, Termine: 9.6./ 23.6./ 7.7.

Pfadfinder (ab 14 Jahre)

treffen sich selbständig

Ferien:

Eltern-Kind-Freizeit:

15. - 21.8.15 an der Ostsee, Bad
Doberan, Infos + Anmeldung bei
H. Huygen-Thurn

Pfadfindersommerlager:

11.-18.7. Wandern und Lager in
Grosszerlang an der Mecklen-
burgischen Seenplatte
(Anm. bei H. Huygen-Thurn)

Zeltaktion in der Region

27.-28.6.15 ab 10.00 Uhr für alle
interessierten Kinder zwischen
6 und 14 Jahren in Gr. Chüden,
(Anmeldung bei Holle)

Kinderkirche für St. Georg und St. Katharinen:

1.-4. Klasse: mittwochs 15.00-18.00
Uhr, 14tägig, Termine: 10.6./ 24.6./
8.7.

Christenlehre/ KU Groß Chüden

Pretzier, Grundschule R.26

Klassen 1-4, Mo 14.45-15.30 Uhr

Klassen 5-8, Mo 16.00-16.45 Uhr



Herzliche Einladung zum ersten
gemeinsamen **Konfirmandentag**.

Er findet statt am

Sonnabend der 05. September 2015
statt und beginnt um **14:00 Uhr** im Ev.

Gemeindezentrum St. Georg zu
Salzwedel im Perver. Dazu möchtest
du bitte ein verkehrstüchtiges Fahrrad
mitbringen.

Euer M. Friske/ J. Thurn

22 Kinderkirche/ Pfadfinderarbeit

„Alles hat seine Zeit“

Zum Ende des Schuljahres findet unsere große Zeltaktion für alle Kinder der Region zwischen 6 und 14 Jahren statt. Interessierte Eltern können sich gerne melden und mithelfen, wir würden uns freuen.

Beginn: Samstag 27.6., 10.00 Uhr

Ende: Sonntag, 28.6., ca. 13.00

Uhr, um 11.00 Uhr findet ein

Familiengottesdienst statt und im Anschluss Grillen für alle

Ort: Pfarrgelände Groß Chüden (an der Dorfkirche)

Kinder, die wollen, können auch mit dem Rad (Treffpunkt 9.00 Uhr St. Georg) gemeinsam mit Holle Huygen-Thurn nach Groß Chüden fahren. Wir werden gemeinsam Singen, Essen, Spielen, Kreativ werden und sonntags den Familiengottesdienst mitgestalten. Ihr braucht Schlafsack, Isomatte, evtl. ein Zelt, 4,- Euro (oder eine höhere Spende)

Anmeldungen: Holle Huygen-Thurn, Tel. 03901/ 30 11 02

Holle.Huygen-Thurn@gmx.de



Pfadfinderhütte, bitte um Spenden!

Wie sicher schon alle gelesen haben, ist unsere Pfadfinderhütte auf dem Gelände von St. Georg seit letztem September fertig. Leider haben wir nach der Abrechnung aller Mittel noch ein Finanzloch von 800,- Euro. Zwei Spender mit je 50,- Euro haben sich schon gefunden. Wir suchen noch weitere Spender, die uns helfen wollen das Loch zu stopfen. (Konto siehe Impressum, Stichwort: Pfadfinderhütte). **Im Voraus vielen Dank!!!!**

Kirchliche Beisetzungen

Brunhilde Kopp, verst. am 8.2. im Alter von 94 Jahren, beigesetzt am 23.2. Altstädter Friedhof,

Ruthild Leinert geb. Dick, verst. am 20.2. im Alter von 81 Jahren, beigesetzt am 6.3. Altstädter Friedhof,

Ingrid Schulz geb. Schulz, verst. am 20.2. im Alter von 82 Jahren; beigesetzt am 28.2. Friedhof Buchwitz,

Dorothee-Elisabeth Brennenstuhl, geb. Angerstein, verst. am 5.3. im Alter von 78 Jahren, beigesetzt am 11.3. Altstädter Friedhof,

Hiltraud Sach, geb. Fröhlich, verst. im Alter von 82 Jahren, beigesetzt am 18.4. Altstädter Friedhof,

Erhard Hartwig, verst. am 13.4. mit 85 Jahren, beigesetzt am 25.4. auf dem Friedhof Hohenlangenbeck

Hermann Kobilke, verst. am 16.4. mit 86 Jahren, beigesetzt am 25.4. auf dem Friedhof Siedenlangenbeck,

Irmgard Röhl, geb. Pischel verst. am 27.4. mit 74 Jahren, beigesetzt am 2.5. in Wöpel.

Taufen

Angelike Schulz am 4.4. in St. Katharinen

Michel Nagy am 12.4. in der St. Georg Kirche

Oskar Tienken am 7.6. in Klein Gartz

Greta Stahl am 13.6. in Brewitz

Goldene Hochzeit

Eheleute **Irma Neuling geb. Gaedke** und **Friedrich Neuling**, Valfitz

Trauung

Harald Richter und **Petra Bergert** am 28.3. in der Lateinschule

Am 10. Mai wurden **konfirmiert**:

Eric Bade, Lisa-Marie Böttcher, Martin Elflein, Benjamin Kilanowitsch, Werner Ranft, Josephine und Justin Schebesch, Angelike Schulze, Hans-Henri Thiemann

Wir gratulieren allen Gemeindegliedern, die Geburtstag feiern, ganz herzlich zum Geburtstag.

24 Kontakt

Pfarrdienst

St. Katharinengemeinde und Kirchspiel Kuhfelde

Pfarrer Dr. Matthias Friske E-Mail: matthias.friske@gmx.de

An der Katharinenkirche 1 Tel.: 03901/ 30 24 55

Kirchspiele St. Georg und Groß Chüden

Pfarrer Joachim Thurn E-Mail: pdhjthurn@gmx.de

St. Georg Straße 104 Telefon: 03901/42 35 38 Fax: 3059686

Kinderkirche/ Jugendkirche

St. Georg und St. Katharinen E-Mail: Holle.Huygen-Thurn@gmx.de

Diakonin Holle Huygen-Thurn Telefon: 03901/ 30 11 02

Goethestraße 14 Fax: 30 596 86 oder 30 24 56

Kinderkirche Kirchspiel Kuhfelde

Mechthild Biank Telefon: 039035/ 60 055

Jugendkirche Salzwedel E-Mail: JUKISAW@t-online.de

z.Z. nicht besetzt

Kirchenmusik

St. Katharinengemeinde

KMD Matthias Böhlert E-Mail: matthiasboehlert@gmx.de

An der Katharinenkirche 9 Tel.: 03901/42 26 21, Fax: -30 24 56

Kirchspiel St. Georg

Manfred Hoffrichter Telefon: 03901/ 42 38 86

Chor Kuhfelde

Kantor Roland Johannes Dyck E-Mail: graf-k@gmx.de

Telefon: 03901/ 2896196

Gemeindebüro Kirchspiel St. Georg und Groß Chüden

St.-Georg-Str. 104 Mo, Mi, Fr 10.00-12.00 Uhr, Tel.: 03901/ 30 596 87

Vorsitzende der Gemeindegemeinderäte

St. Katharinen Dr. Frieder Oßwald Telefon: 03901/ 33955

St. Georg Jost Fischer Telefon: 03901/ 30533

Kuhfelde Wolfgerd Behrends Telefon: 039035/ 8140

Gr. Chüden Herbert Schulze Telefon: 039037/ 310

Friedhofszweckverband St. Katharinen/ St. Marien

Herr Hempel Tel.: 03901/ 423008

Gemeinsame Internetseite

www.gemeinde-bunt.de